

Verordnung zur Sicherung von Naturdenkmalen im  
Landkreis Bad Dürkheim vom 25. Oktober 1971

Az.: 362-18/7 c Hn

Betr.: Naturschutz und Landschaftspflege;  
hier: Eintragung von Naturdenkmalen in das Naturdenkmalbuch des Landkreises Bad Dürkheim

Aufgrund der §§ 3, 12 Abs. 1, 13 Abs. 1, 15 und 16 Abs. 1 des Reichsnaturschutzgesetzes vom 26. Juni 1935 (Reichsgesetzbl. I S. 821) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 20. Januar 1938 (RGBl. I S. 36) und Art. 34 des 2. LStrafÄndG vom 5. März 1970 (GVBl. S. 96) sowie des § 7 Abs. 1 bis 4 und des § 9 der Durchführungsverordnung vom 31. Okt. 1935 (Reichsgesetzbl. I S. 1275) i. d. F. der Ergänzungsverordnung vom 16. 9. 1938 (RGBl. I S. 1184) wird mit Zustimmung der Bezirksregierung Rheinhessen-Pfalz als höherer Naturschutzbehörde für den Bereich des Landkreises Bad Dürkheim folgendes verordnet:

§ 1

Die in der nachfolgend abgedruckten Liste aufgeführten Naturdenkmale werden mit dem Tage der Bekanntgabe dieser Verordnung in das Naturdenkmalbuch eingetragen und erhalten damit den Schutz des Reichsnaturschutzgesetzes.

§ 2

Die Entfernung, Zerstörung oder sonstige Veränderung der Naturdenkmale ist verboten. Unter dieses Verbot fallen alle Maßnahmen, die geeignet sind, die Naturdenkmale oder ihre Umgebung zu schädigen oder zu beeinträchtigen, z. B. durch Anbringen von Aufschriften, Errichten von Verkaufsbuden, Bänken oder Zelten, Abladen von Schutt und dergleichen. Als Veränderung eines Naturdenkmals gilt auch das Ausästen, das Abbrechen von Zweigen, das Verletzen des Wurzelwerks oder jede sonstige Störung des Wachstums, soweit es sich nicht um Maßnahmen zur Pflege des Naturdenkmals handelt. Die Besitzer oder Nutzungsberechtigten sind verpflichtet, Schäden oder Mängel an Naturdenkmalen der Naturschutzbehörde zu melden.

### § 3

Ausnahmen von den Vorschriften im § 2 können von der unterzeichneten Naturschutzbehörde in besonderen Fällen zugelassen werden.

### § 4

Wer den Bestimmungen des § 2 zuwiderhandelt, wird nach den §§ 21, 21 a und 22 des Reichsnaturschutzgesetzes und den §§ 15 und 16 der Durchführungsverordnung bestraft bzw. mit Bußgeld belegt, soweit nicht schärfere Strafbestimmungen anzuwenden sind.

### § 5

Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Bekanntgabe im Amtsblatt des Landratsamtes Bad Dürkheim in Kraft. Gleichzeitig treten alle entgegenstehenden Verordnungen außer Kraft.

fd. r.	Bezeichnung, Anzahl, Art, Name der Naturdenkmale	Angaben über die Lage der Naturdenkmale			Bezeichnung der mitgeschützten Umgebung, zugelassene Nutzung u.a.
		Stadt-, Landgemeinde (Ortsbezirk, Gemarkung, Forstant)	Meßtischblatt 1 : 25 000, Jagen-Nummer, Flur-, Parzellen-Nummer, Eigentümer	Lagebezeichnung nach festen Geländepunkten (Himmelsrichtung, Entfernung und dergl.)	
9	Quelle "Siegfrieds-oder Friedrichsbrunnen"	Bad Dürkheim	M.Bl.Dürkheim-West 6514, Flur Steinkopf, Pl.Nr.6803 1/7, E.: Staatsforstärar u.Stadt Bad Dürkheim in ungeteiltem Besitz	südl. des Drachenfelses	Die in der Umgebung stehenden Bäume
10	Gefasste Quelle "Betzenquelle"	Bad Dürkheim	M.Bl.Dürkheim-West 6514, Flur: am Bretterkopf, Pl.Nr. 6727 1/4, E.:Staatsforstärar u.Stadt Bad Dürkheim in ungeteiltem Besitz	bei den 3 Eichen	Die Laubbäume, die bei der Quelle angepflanzt wurden.
11	Mammutbaum Sequoia Gigantea	Bad Dürkheim	M.Bl.Dürkheim-West 6514, Pl.Nr.827/2, E.: Stadt Bad Dürkheim	Auf dem Friedhof, unmittelbar unter der Mauer zur Limburgstr.	./.
12	"Nonnenfels" Felsblocklandschaft, Sandsteinfelsen	Hardenburg	M.Bl.Dürkheim-West 6514, Pl.Nr.381, in Staatswald v. Hardenburg, Distrikt VI/ 2 Schlawinerberg, Waldabt. Nonnenfels, E.: Landesforstverwaltung	an der Bundesstr. von Hardenburg nach Frankenstein etwa 250 m hinter dem Dorf auf einem Berg Rücken oberhalb der Bundesstr.zwischen km 27 u. 28	oberhalb u. unterhalb des Nonnenfelsens liegende Felsen
13	Linden Tilia parvifolia Winterlinden	Hardenburg	M.Bl.Dürkheim-West 6514, Pl.-Nr. 11-16, Distrikt X/ 1 a Abt. Mühlberg E.: Forstärar	auf dem Lindenplatz b/Ruine Hardenburg	Lindenplatz u.Kastanienallee südl.v. Lindenplatz
14	"Hirschbrünnchen" Quelle	Hardenburg	M.Bl.Dürkheim-West 6514, Waldabteilung "Hirschbrünnchen" Gewanne IV, 3, E.: Forstärar	nördl.Hardenburg	./.
15	"Rahnfels" Felsblocklandschaft	Hardenburg	M.Bl.Dürkheim-West 6514, Pl.Nr. 455, im Staatswald von Hardenburg, Distrikt VII Rahnfels Abt. 2,8, E.:Forstärar	zwischen km 25 u.26 nördl. der Bundesstr. 37, Höhe 516, 4-5 km nördl. d. Bundesstr.37, 1 Std. Wegstrecke	Erhaltung der Eichen, Buchen und Kiefern
16	"Felsenbrünnchen" Quelle	Hardenburg	M.Bl.Dürkheim-West 6514, Waldabteilung "Felsenbrünnchen", Gew.VII, 8 a, E.: Forstärar	im Pfaffental auf dem Weg nach Hönningen nord-westl. des Rahnfelsens	./.